

Welches Ziel verfolgt der Workshop?

Jeder Chorsänger kennt diese Situation: Man ist mit großem Spaß am Singen, doch da kommt sie wieder, die „Angststelle“! Die Luft reicht nicht aus, der Ton ist zu hoch, zu tief, die Koloraturen sind zu langsam usw. Vielleicht bemerkt man, dass nach einer Stunde Singen die Stimme langsam müde wird oder man manchmal heiser nach Hause gehen muss.

In der Regel ist ein jahrelanges Training nötig, um dieses komplizierte System „Stimme“ zum optimalen Funktionieren zu bringen. Das bedeutet, mit so viel wie nötig, jedoch so wenig wie möglich körperlichem Aufwand einen schönen Klang bis ins hohe Alter mit einer gesunden Stimme zu erzeugen.

Solch ein Ergebnis ist leider nicht an einem einzigen Tag zu erzielen. Dazu bedarf es eines langjährigen guten Gesangsunterrichts. Aber in diesem Workshop sollen ganz individuelle Tipps gegeben werden, wann der einzelne Sänger zu viel und wann er vielleicht auch zu wenig körperlichen Aufwand betreibt. Falls die persönliche Art zu Singen Gefahren für die Gesunderhaltung der Stimme birgt, werden diese angesprochen und konkrete Problemlösungen angeboten.

Was dieser Workshop nicht leisten kann, ist eine generelle Umstellung der Gesangstechnik. Dies kann nur unter regelmäßiger Aufsicht eines Gesangspädagogen geschehen. Es wäre unverantwortlich einen „Umbau“ der Stimme zu beginnen und dann den Schüler damit alleine zu lassen.

Kursablauf

Der Workshop beginnt mit einer theoretischen Einführung, um bestimmte Fragen, die alle betreffen, zu klären. Danach folgen je 20 Minuten Einzelarbeit mit jedem Teilnehmer. Hierbei verschaffe ich mir einen ersten Eindruck von Ihrer Stimme und es werden grundsätzliche stimmliche Probleme behandelt. Diesen Unterricht sollen ganz bewusst alle anderen Kursteilnehmer mit verfolgen. Denn beim Zuhören werden viele Probleme, die man vielleicht selbst auch oder in ähnlicher Weise hat, klarer nachvollziehbar. Wenn jemand Bedenken hat, alleine vor anderen zu singen, kann dieser Unterricht auch unter vier Augen stattfinden. Es sollte jedoch nicht die Regel sein.

Nach der Mittagspause geht es weiter mit einer Stunde gemeinsamen Körper-, Atem- und Stimmübungen. Um später zu Hause alleine arbeiten zu können, werden diese Übungen als Arbeitsunterlagen und auf Audio - CD zur Verfügung gestellt.

Zum Abschluß folgt wieder jeweils eine halbe Stunde Einzelarbeit. Diesmal mit der Zielsetzung, ganz konkrete Probleme in Ihrer Chorliteratur zu „entschärfen“. Oftmals helfen völlig simple Tricks über manche „gemeine Stelle“ hinweg. Auch hier sollten wieder alle Teilnehmer den Unterricht verfolgen.

Preise und Konditionen

- ◆ Bei 6 Teilnehmern beginnt der Workshop um 10:00 und endet um 18:00 Uhr mit einer einstündigen Mittags- und einer halbstündigen Kaffeepause.
- ◆ Bei 7 bzw. 8 Teilnehmern verlängert sich die Dauer des Workshops um 50 bzw. 100 Minuten. Kursbeginn ist dann 9:30 bzw. 9:15 Uhr.
- ◆ Kleinere Gruppen auf Anfrage.
- ◆ Der Workshop findet in der Regel in den üblichen Proberäumen des Chores statt. Muss ein anderer Raum gesucht werden, wird die Miete auf die Teilnehmer umgelegt. Alternativ kann der Kurs in den Räumen des Gesangsstudios Kirsten Schierbaum in Runkel stattfinden.
- ◆ Die Teilnahmegebühr beträgt 125,- Euro pro Teilnehmer.
- ◆ Die Kursgebühren sind bis spätestens 10 Tage vor Workshopbeginn auf das Konto von Kirsten Schierbaum mit folgender Bankverbindung : KSK Limburg IBAN: DE75 5115 0018 0060 6526 33 • BIC: HELADEF1LIM.
- ◆ Stornierungen bis zwei Wochen vor Workshopbeginn bedingen eine Zahlungsverpflichtung von 30 %, bis eine Woche vor Beginn 50 % der Gebühren. Bei Abmeldungen, die mich danach erreichen bzw. bei Nichtstornierung, werden die Kursgebühren in voller Höhe fällig. Sollte ein Ersatzteilnehmer gefunden werden, fallen keinerlei Stornogebühren an.
- ◆ Versicherungen jeglicher Art sind in den Kursgebühren nicht enthalten
- ◆ Kontaktadresse:
Kirsten Schierbaum
Heerstr. 90
65594 Runkel
06482 - 8849864